

Leda mit dem Schwan



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Franz Marc greift in seiner Lithographie aus dem Jahr 1907 auf ein erotisches Thema der Mythologie zurück: Der griechische Gott Zeus suchte die Königstochter Leda von Aitolien in Gestalt eines Schwans heim, um mit ihr Kinder zu zeugen. Die Darstellung geht seitenverkehrt zurück auf eine gleichnamige Zeichnung des Künstlers in der Staatlichen Graphischen Sammlung München. Inspiriert wurde er dazu vielleicht von dem berühmten Gemälde von Correggio, in dem der Hals des Schwans sich zwar ähnlich, aber zwischen ihre Brüste schmiegt. Die Zeichnung befindet sich in Marcs zwischen 1904 und 1908 benutztem »Skizzenbuch II«, das später aufgelöst wurde. Die Lithographie wiederum existiert offenbar nur in diesem einzigen Stuttgarter Exemplar.

Titel	Leda mit dem Schwan
Inventarnummer	A 1949/708
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Franz Marc</u> (Künstler / Künstlerin): * 08. Febr. 1880 München – † 04. März 1916 Verdun
Datierung	1907
Technik	Lithographie
Material	Papier (hellgrau)
Maße	Höhe: 38,20cm(Blatt) / Breite: 46,10cm(Blatt) / Höhe: 24,50cm(Platte) / Breite: 28,50cm(Platte)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Tausch 1949

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)